

 <p>Sammlungen der Universität Mainz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Baryt</p> <p>Museum: Sammlungen der Universität Mainz Saarstraße 21 55122 Mainz</p> <p>Sammlung: Mineralogische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: L 2016/1009</p>
---	--

Beschreibung

Der Baryt ist ein häufig auftretendes Mineral der Mineralklasse "Sulfate und Verwandte" und hat die chemische Formel $Ba[SO_4]$. Er kristallisiert im orthorhombischen Kristallsystem und entwickelt meist tafelige bis prismatische Kristalle, aber auch massige Aggregate. In seiner reinen Form ist er farblos oder weiß, durch Fremd Beimengungen kann er aber auch viele andere Farben annehmen. Eine besondere Wachstumsform sind die Barytrosen, bei dessen Bildung Sandkörner zwischen den tafeligen Kristallen eingeschlossen werden.

Gebildet wird der Baryt aus hydrothermalen Lösungen, aber auch sedimentär. Vergesellschaftet liegt er überwiegend mit u.a. Calcit, Dolomit und Fluorit vor.

Aufgrund seiner hohen Dichte ist Baryt sehr vielfältig einsetzbar und wird auch als Schwerspat bezeichnet. Hauptverwendung des Baryt ist in der Tiefbohrtechnik als Zusatz für Bohrspülungen. Aber auch zur Herstellung weißer Pigmente oder als Rohstoff zur Gewinnung von Barium wird er eingesetzt. In der Medizin findet er Anwendung als Bestandteil von Kontrastmitteln. Durch seine mittlere Härte (Mohs 3-3,5) eignet er sich nicht als Schmuckstein.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

HxBxL 4x14,5x17 cm

Ereignisse

Gefunden wann

wer

wo Settlingstones Witherite Mine

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo England

Schlagworte

- Baryt
- Baryt
- Sandrose